



Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: <u>GV. NRW. 2010 Nr. 39</u> Veröffentlichungsdatum: 21.12.2010

Seite: 705

Verordnung zur Änderung der Verordnung über das vorübergehende Verlassen des Bereichs der Aufenthaltsgestattung durch Asylbewerber

26

Verordnung zur Änderung
der Verordnung über das
vorübergehende Verlassen des Bereichs
der Aufenthaltsgestattung durch Asylbewerber

Vom 21. Dezember 2010

Auf Grund des § 58 Absatz 6 des Asylverfahrensgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. September 2008 (BGBI. I S. 1798), geändert durch Artikel 18 des Gesetzes vom 17. Dezember 2008 (BGBI. I S. 2586), wird verordnet:

Artikel 1

Die Verordnung über das vorübergehende Verlassen des Bereichs der Aufenthaltsgestattung durch Asylbewerber vom 7. November 1989 (GV. NRW. S. 582), zuletzt geändert durch Artikel 11 der Verordnung vom 18. November 2008 (GV. NRW. S. 729), wird wie folgt geändert:

§ 1 Absatz 1 wird wie folgt gefasst:

"(1) Ausländer, die nicht oder nicht mehr verpflichtet sind, in einer Aufnahmeeinrichtung im Sinne des § 44 Asylverfahrensgesetz in Verbindung mit § 5 der Verordnung über Zuständigkeiten im Ausländerwesen vom 15. Februar 2005 (GV. NRW. S. 50) in der jeweils geltenden Fassung zu wohnen, dürfen sich ohne Erlaubnis vorübergehend im gesamten Gebiet des Landes Nordrhein-Westfalen aufhalten."

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verkündung in Kraft.

Düsseldorf, den 21. Dezember 2010

Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen

Die Ministerpräsidentin

Hannelore Kraft

Der Minister für Inneres und Kommunales

Ralf Jäger